Fairy Tale - Their Journey begins!

Von Matsu-chan

Kapitel 3: Der Wald und seine Bewohner....

Ich wache mitten aus meinem Traum auf. Ich träumte das ich zuhause wäre und das Mama und Papa glücklich wären. Beide lächelten mich an und schloßen mich in ihre Arme. Ich aber wollte mich aus ihren Armen befreien konnte es aber nicht. Sie nahmen mich fester und immer fester in ihre Arme bis ich erstickte. Sie ließen mich fallen und lachten mich aus. "Du warst an allem Schuld" sagten sie mir. War ich das etwa wirklich? Oder war das wirklich nur ein Traum das niemals wirklichkeit werden kann? Ich drehe mich nach links um und sehe Natsu vor mir. Sein Gesicht ist sehr nahe an mein Gesicht. Er hält mich fest damit ich nicht friere.....wie süß von ihm.

"Wah!" Schnell wie der Wind stehe ich auf und gehe auf die andere Seite der Höhle wo Happy liegt und schnarcht.

"W-was war das? W-wieso war ich so schreckhaft?" Ich schaue nach draußen und man kann sehen das es immernoch stockfinster ist. Wenn es überhaupt schonmal in diesem Wald Tag war. Langsam schleiche ich mich aus der Höhle raus um zu gucken ob wir noch alleine sind dabei halte ich mich an der Höhlenwand fest.

"Scheint keiner da zu sein. Was für ein glück."

Ich atme auf und gehe zurück in die warme Höhle. Das Feuer verliert mit der Zeit die Kraft uns zu wärmen. Bald würde es ausgehen.

"Was Mama wohl grade macht? Ob sie sich um mich sorgt? Ich würde ihr nur zu gern ein Brief schreiben."

Ich will meine Augen schließen doch dann bemerke ich das etwas nicht stimmt. Irgendjemand oder irgendetwas beobachtet uns wieder. Ich merke wie es sich an unsere Höhle schleicht und sich immer weiter nähert. Mein Herz klopft immer heftiger. Hätten wir lieber doch kein Feuer legen sollen?

Ich stehe langsam auf und halte mein zerrissenes Kleid fest. Danach drehe ich mich geschwind um und sehenichts.

"Dieser Ort gefällt mir nicht! Ich muss Natsu und Happy aufwecken."

Rasch gehe ich wieder auf die andere seite der Höhle und knie mich neben Natsu der tief und fest schläft.

"Natsu wach auf! Ich bitte dich!"

Meine Hände halten seinen warmen Körper fest und rütteln ihn leicht.

"Hm? Was hast du Lucy? " Natsu schaut mich mit einem fragenden Blick an und setzt sich auf.

"Mir ist unwohl hier. Diese Gegend gefällt mir nicht. Ich habe immer das Gefühl , dass wir von Augen des Bösen angestarrt werden. Bitte lasst uns weiter ziehen."

"Aber Lucy wir haben endlich ein Plätzchen gefunden. Was ist wenn wir uns verirren dann werden wir unsere Höhle nie wieder finden. Und wollten wir nicht noch erst

essen bevor wir weiter ziehen? Komm Lucy wir kuscheln noch ein bisschen!" Natsu zieht mich zu sich und umarmt mich. Danach legt er sich wieder mit mir, in seinen Armen, auf den harten Platz hin.

"W-WAS? Natsu wir haben keine zeit zum kuscheln! Ich bitte dich lasst uns gehen."

"Ssssssssssssch"

Plötzlich hören wir Geräusche und mit einem Schlag steht Natsu auf und hält mich beschützerisch fest. Auch Happy ist inzwischen wach geworden.

"Nya Natsu was ist das nur nyan?"

"Ich habe keine ahnung Happy aber wir müssen auf der Hut sein! Lucy hatte recht wir müssen hier weg wenn wir weiter leben wollen!" Natsu löscht das tanzende Feuer und ergreift meine Hand. Danach rennen wir aus der Höhle raus und laufen bis unsere Füße brennen.

Wohin uns der Weg allerdings führt wissen wir nicht.....aber es wird uns bald bekannt sein.

Im Königreich Fiore

"Hauptmann. Mein Herr alle vorbereitungen sind eingetroffen wir können losziehen."

"Das ist gut vielen dank ihr werdet belohnt werden sobald wir Miss Heartfilia geschnappt haben und sicher wieder hier ankommen. "

Alle Soldaten verbeugen sich vor ihrem Herrn und setzten sich auf die Pferde.

"Eine frage mein Herr. Wo werden wir zuerst suchen?"

"Wir werden als erstes zu dem schwarzen Wald reiten. Es ist westöstlich von hier. Und so weit ist es nicht. Wir bräuchten nur einen Tag um anzukommen. Da wir reiten wird es kein problem werden. "

"Aber mein Herr dort leben doch zahllose Ungeheuer! Unsere Pferde werden doch angst bekommen."

" Macht euch keine sorgen. Die Pferde werden so schnell keine angst haben. Der Junge der sie entführt hat wird mit sicherheit nicht damit rechnen das wir in den Wald reiten. Sie werden kein verdacht schöpfen und müssen erstmal mit den Monstern klar kommen die auf sie lauern. So schnell werden sie nicht aus dem Wald kommen. Und jetzt auf zum Wald."

"JAWOHL!"

zurück zu Lucy , Natsu und Happy

Wir laufen weiter. Immer weiter. Die Stimmen werden immer lauter. Sie werden uns bald erwischen. Natsu hält meine Hand weiter fest.

"Ssssssssssssch"

"Sie kommen immer näher! Wir müssen uns beeilen!"

"AYE!!"

"Klaaaah!!!"

Plötzlich stolpere ich und knalle auf den mit Moos bedeckten Boden.

"Alles okay, Lucy? Komm ich helf dir hoch!"

"Natsu vorsicht hinter dir!!"

"Wa-"

Plötzlich verspürt Natsu einen Stich am Hals und kippt sofort um. Sein Mund ist mit schaum bedeckt.

"NATSU!"

Ich schaue mich um und merke das Natsu sich aus der Lage befreien konnte!

"Natsu!!"

"Sag ihnen nichts! Wer weiß was sie ausplaudern werden wenn die Soldaten hier auftauchen? "

Natsu sieht erst mich und dann die Herrensphinx an die langsam wütend wird.

"Und du befiehlst deinen kleinen Spinnen, dass sie Lucy und Happy runterlassen sollen! Sonst bekommt ihr es mit mir zutun! Und eines sage ich euch es wird euch dann sehr heiß zugehen!"

"Hahahah alsss ob du zwerg unsssss aufhalten könntesst! Du bisst im vergleich zu unsss wie ein Insekt!"

"Glaubt mir wenn ich erstmal wütend bin dann lasse ich nichts aus."

"N-natsu fordere sie lieber nicht heraus! Sie haben recht sie sind viel zu groß!"

"Und wenn schon! Wer meine Freunde angreift bekommt es mit mir zutun!!!"

"Natsu!"

Freunde.....

"Na ssschön! Wenn du ess unbedingt sso willsst dann ssoollsst du unsss kennenlernen!! Na loss meine kleinen tötet ihn!"

"NEIN!!"

Sie wollen ihn umbringen?! Das kann ich nicht zulassen! Ich muss doch irgendetwas tun können! Irgendwas!! Na los Lucy befreie dich!!

Jetzt greifen alle Spinnen Natsu an. Wie besessen springen,hüpfen und rennen sie in einer Richtung und wollen es schnell hinter sich bringen. Doch Natsu weicht jeden angriffen geschickt aus und verpasst den Spinnen eine Lektion. Seine Hände sind plötzlich mit Feuer umhüllt. Alle Spinnen schreien auf und gehen geschwind rückwärts um nicht von dem Feuer, was sie abscheulich hassen, attackiert zu werden.

"Er hat Feuerelement!! Ssschnell zermalmt ihn!!" Der größte aller Spinnen erteilt ihnen den sofortigen Befehl ihn zu töten. Ein paar Spinnen sind aber zu ängstlich sich mit dem Feuer anzulegen und schicken die restlichen vor die eher vor das angst haben wenn sie den Befehl missachten. Und der Kampf beginnt von vorn. Es sieht so aus als ob Natsu diesesmal kein glück hätte aber das ändert sich schnell. Er setzt wieder sein Feuer ein. Diesesmal ist sein Körper ganz umhüllt und die Spinnen ergreifen vorerst die Flucht.

"Na loss worauf wartet ihr??!! Tötet diesssen Bengel!!"

Und wieder kommen sie Natsu näher.

Einer der Spinnen hat es auf mich abgesehen und rast auf mich zu.

"Kiaaaaaah!!!!!"

Die Spinne packt mich mit einer ihren Beinen an und nimmt mich als Geisel.

"Lass ssofort dasss Feuer versssschwinden oder ssssie ssstirbt!!"

"Tu das nicht Natsu!!"

"Sssei ruhig, Weib!!"

Die Spinne setzt ihre spinnenweben ein und knebelt damit meinen Mund.

"Hhhmmmm!!!!"

"Du....."

"Wasss issst? Mut verloren? Dasss issst aber ssschade!"

"Lass sofort Lucy los....."

"Ssssonsst wassss?"

"SONST BRINGE ICH DICH UM!!!!!!!"

"Wahahaaahha dasss sssschaffsst du doch nie! Ich habe hier deine Freundin! Du kannsst ihr doch keine Fliegee wasss zuleide tun!!"

Während die Spinne vor sich hin lacht kommt Natsu mit rasender Geschwindigkeit (und Wut) auf die Spinne zu und bringt sie mit seinem Feuer nur mit einem Schlag um. Die Spinne kippt zur Seite und lässt mich los.

"HMMMMMMMM!!!"

Natsu eilt mir zu hilfe und ohne große mühe fängt er mich mit seinen starken Armen sanft auf. Er landet auf den Boden und lässt mich vorsichtig runter. Danach befreit er mich aus den spinnenweben und lächelt mich wie ein Prinz an.

"Alles in ordnung , Lucy?"

"J-ja alles okay. Danke Natsu!"

Ich werde knallrot im Gesicht und schaue zu Boden. Was ist das nur für ein Gefühl? Jedesmal wenn ich Natsu sehe.....wird mir so wohlig warm ums Herz. Was bedeutet das?

Natsu lächelt mich noch einmal an.

"Ich regel das schon! Nimm du Happy und versteck dich irgendwo wo keine Spinnen sind. Wenn eine kommt ruf mich ich werde so schnell wie möglich kommen und euch beschützen!"

"Natsu.....ich danke dir!"

"Du musst dich nicht bedanken! Dafür sind Freunde schließlich da!! Sich gegenseitig zu helfen!"

Danach schupst er mich leicht weg damit ich mich verstecken soll. Ich nehme Happy in meine Arme und versteck mich. Natsu erledigt eine Spinne nach der anderen und bald schon steht der Herr der Spinnen alleine dort ohne seine Diener.

"Du bissst wirklich ssehr sssstark! Du hasst all meine Ssssinnen umgebracht und hasst noch nichtmal angssst vor mir. Aber einesss sssage ich dir! Mich kannssst du garantiert nicht bessiegen! Und wenn ich euch erssstmal vernichtet habe werde ic-"

"Jaja genug geplaudert! Bringen wir es zuende! Wir haben noch eine lange Reise vor uns und wollen schnell auf die andere Seite des Waldes!"

"DU UNTERBRICHSSST MICH??!! DASS WIRSSST DU MIR BÜßEN MÜSSSEN!"

"Komm nur her! Ich kann es kaum abwarten!"

Der Kampf beginnt und der Herr der Spinnen greift Natsu sehr schnell an und schleudert ihn gegen die Bäume. Ein paar Bäume stürzen ein und landen auf Natsu.

"NATSU!!!"

Ich will zu ihm. Ich will ihm helfen so wie er es für uns tut doch Happy hält mich mit seinen Pfoten auf.

"Nicht Lucy! Er ist außer gefahr. Und wir sollen uns verstecken! Tu es für ihn. Damit hilfst du ihm sehr."

"Indem ich hier rumstehe und nichts tue?? Happy er wird von einer riesen Spinne angegriffen! Wir müssen helfen!"

"Nyaaa ich verstehe deine sorge aber wenn er sagt wir sollen uns verstecken dann sollten wir es auch tun! Glaub mir ich kenne Natsu besser als du."

Ich sehe in Happys Augen und dann in Natus richtung. Natsu hat sich von den Bäumen befreien können und greift die Spinne an. Sein Körper glüht wieder. Wie eine lebendige Fackel die die Tiere in der Wildnis verscheuchen will.

"N-na gut. Ich bleibe hier."

"AYE! So ist es gut." Happy grinst mich an. Danach geht sein Blick auf Natsu über.

Sie bekämpfen sich immernoch. Die Spinne ist wirklich viel stärker als die anderen.

Plötzlich sieht die Spinne zu mir rüber und und rennt auch schon in meine Richtung.

"Oh nein sie hat uns entdeckt!! Lauf Happy!!"

Happy fliegt hoch doch nicht für sehr lange denn die Spinne setzt ihre spinnenweben

ein und fängt Happy sowohl mich.

"jetzt habe ich euch!! Ihr sseid fällig!!"

"Kiaaaaaaaaaah!!!"

Es herrscht eine kurze stille. Ich öffne meine Augen wieder und sehe das die Spinne stehen bleibt. Ihre Augen weiten sich. Danach kippt sie nach hinten und ihre Beine verschrenken sich.

"Puuh geschafft!"

Ich sehe Natsu vor mir und muss anfangen zu weinen.

"Natsu! Du lebst noch! Wie wunderbar!"

Ich stehe rasch auf und umarme ihn. Natus Augen weiten sich und er wird ein bisschen rot im Gesicht.

"Lucy."

"Ich habe mir sorgen um dich gemacht!"

Ich spüre jetzt wie Natsu mich umschließt. Sanft streichelt er meinen Rücken und gibt mir wärme.

"Lucy bitte weine nicht. Wie ich schon sagte werde ich dich und Happy beschützen."

Ich kann meine Tränen nicht aufhalten. Sie fließen einfach weiter.

"Natsu. Auch ich möchte versuchen dich und Happy zu beschützen. Ich weiß ich kann nicht so viel aber ich will es versuchen."

"Hehe du bist süß!"

"WAS??!!"

Ich befreie mich aus seinen Armen und schaue ihn verwundert an. Dabei werde ich wieder rot im Gesicht.

"Hahahaha!! Du bist ja rot im Gesicht!"

"W-wie??? Bin ich gar nicht!! Natsu du bist gemein!!"

"Haha ich sage nur die Wahrheit!"

"AYE er sagt die Wahrheit!"

Natsu und Happy fangen wieder an zu lachen.

"Ihr seid gemein! Kommt wir gehen weiter!"

Und so machen wir uns auf dem Weg um endlich aus diesem Wald herauszukommen.....aber so leicht wird es noch nicht sein.